

**Stadt Meerbusch**  
Der Bürgermeister  
Fachbereich Grünflächen  
Az.: Schm-Sche.

30. Aug. 2006

An die  
Frau Vorsitzende  
des Ausschusses für Schule, Sport

### **Beratungsvorlage**

zu TOP .....8..... der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport am 13. Sept. 2006

### **Teilweise Übertragung der Schlüsselgewalt für die Sportanlage Pappelallee in Meerbusch-Lank**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Sport empfiehlt dem Rat, den Vertrag zur teilweisen Übertragung der Schlüsselgewalt für die Sportanlage Pappelallee mit dem Sportverein F.C. Adler Nierst e.V. abzuschließen.

#### **Problem und Lösung:**

Durch das Ausscheiden des derzeitigen Platzwartes aus den Diensten der Stadt Meerbusch bietet sich die Möglichkeit, die Schlüsselgewalt für die Sportanlage an der Pappelallee in Meerbusch-Lank an den F.C. Adler Nierst e.V. zu übertragen. Derartige Verträge wurden bereits für die Osterather Sportanlage Krähenacker, die Theodor-Mostertz-Sportanlage Lank sowie die Sportanlage Georg-Buscher-Weg in Bösinghoven geschlossen. Der F.C. Adler Nierst zeigte an einer derartigen Lösung Interesse, für die Sportanlage Pappelallee die Schlüsselgewalt zu übernehmen. Der Vertrag zwischen dem F.C. Adler Nierst und der Stadt umfasst im Wesentlichen die gleichen Punkte, wie sie für die anderen Sportanlagen festgelegt wurden:

1. Die Pflege und Unterhaltung des Tennenplatzes, der Laufbahn sowie der Wege-, Gehölz- und Rasenflächen verbleibt bei der Verwaltung.
2. Der Verein übernimmt die Aufsicht in der Woche Montag bis Freitag 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, an Samstagen und Sonntagen je nach Spielbetrieb sowie bei Sonderveranstaltungen.
3. Die Reinigung des Umkleidegebäudes erfolgt durch den Verein.

#### **Kosten und Deckung:**

Die Kosten für den Abschluss dieses Vertrages belaufen sich auf 4.800,-- € pro Jahr. Die Zahlung erfolgt in zwei Raten zum 15.01. sowie zum 15.07. eines jeden Jahres. Für das Jahr 2006 wird der F.C. Adler Nierst e.V. ab dem 01.10. seine vertraglichen Verpflichtungen übernehmen. Hierfür erhält der Verein einen Förderzuschuss in Höhe von 1.200,-- €.

Die erforderlichen Haushaltsmittel müssen im UA 560 des Verwaltungshaushaltes im Rahmen einer überplanmäßigen Ausgabe bereitgestellt werden. Die Deckung kann durch eine entsprechende Ausgabeneinsparung bei den Personalkosten erfolgen.

In Vertretung

Nowack  
Erster Beigeordneter